



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Nordrhein-Westfalen-Programm 1975

Nordrhein-Westfalen / Landesregierung

Düsseldorf, 1970

5.8 Flughäfen

urn:nbn:de:hbz:466:1-8442

Datteln-Hamm-Kanal

Der Wasserspiegel des Kanals wird verbreitert. In der Kanalhaltung Hamm-Werries wird das Fahrwasser vertieft. Die Bauarbeiten werden erst nach 1975 abgeschlossen. Die Landesausgaben betragen 10,5 Mio DM.

Dortmund-Ems-Kanal

Bei Amelsbüren, Hilstrup und Saerbeck werden Überholstrecken gebaut. Die Schleuse Altenrheine wird neu errichtet. Die Landesausgaben einschließlich der Mittel zur Finanzierung von Baumaßnahmen an der Kanalstrecke von der Landesgrenze bis Aschendorf (Niedersachsen) betragen 20 Mio DM.

Mittellandkanal

Auf der Weststrecke des Mittellandkanals (Kanalstrecke Bergeshövede-Anderten) werden der Wasserspiegel verbreitert und das Fahrwasser auf 4 m vertieft. Im nordrhein-westfälischen Kanalabschnitt werden bis 1975 die Ausbaumaßnahmen auf Teilstrecken bei Recke, Osnabrück, Getmold, Lübbecke und Minden abgeschlossen. Die Landesausgaben betragen 56 Mio DM.

Häfen

Im Programmzeitraum wird in Voerde (Kreis Dinslaken) ein neuer öffentlicher Hafen angelegt. Es handelt sich dabei um einen Stichhafen am Südufer des Wesel-Datteln-Kanals in der Nähe der Mündung des Kanals in den Rhein. Die Kosten werden vom Land aus Städtebaumitteln getragen. Sie belaufen sich auf 30 Mio DM.

Langfristiges Ziel

Anpassung der Wasserstraßen an die Verkehrsbedürfnisse zur Hebung der Standortgunst des Landes.

Maßnahmen bis 1975

Ausbau des Rheins, der Fulda, des Wesel-Datteln-Kanals, des Rhein-Herne-Kanals, des Datteln-Hamm-Kanals, des Dortmund-Ems-Kanals, des Mittellandkanals; Anlage eines öffentlichen Hafens.

Landesausgaben

im Programmzeitraum 153,7 Mio DM.

KULTUR UND KUNST



Landesausgaben im Programmzeitraum 153,7 Mio DM.

Die räumliche Lage der bestehenden und geplanten Verkehrsflughäfen und Flughäfen für den Regional- und Geschäftsverkehr zeigt die

Die räumliche Lage der bestehenden und geplanten Verkehrsflughäfen und Flughäfen für den Regional- und Geschäftsverkehr zeigt die

Die räumliche Lage der bestehenden und geplanten Verkehrsflughäfen und Flughäfen für den Regional- und Geschäftsverkehr zeigt die

5.8

Flughäfen

Der Verkehrsflughafen Köln-Bonn wird ausgebaut. Anfang 1970 werden die Abfertigungsanlagen für jährlich 2,5 Mio Passagiere, die Straßenanbindungen, die Parkflächen und die Flugzeughallen einschließlich Bürobauten fertiggestellt sein. Bis 1975 sind folgende weitere Projekte geplant:

- Ausbau des Start- und Rollbahnsystems
- Frachtabfertigung
- Hallen- und Vorfelderweiterungen
- Ausbau des Tankdienstgeländes
- Hotelbau mit zunächst 400 Betten.

Die Kosten bis 1975 betragen rund 108 Mio DM.

Im Jahr 1975 muß in Köln-Bonn mit einem Fluggastaufkommen im Linienverkehr von 2,9 bis 3,5 Mio Passagieren gerechnet werden. Das vorhandene Startbahnsystem und die im Bau befindlichen Abfertigungsgebäude werden bis 1975 ausreichen. Der Anschluß des Flughafens an die S-Bahn wird untersucht. Der Verkehrsflughafen Düsseldorf wird ausgebaut. Das Brückenbauwerk über die Bundesbahnstrecke Düsseldorf-Duisburg und die Verlegung der Startbahn 24 um 400 m nach Nordosten wurden 1969 fertiggestellt. Bis 1975 sind folgende weitere Projekte geplant:

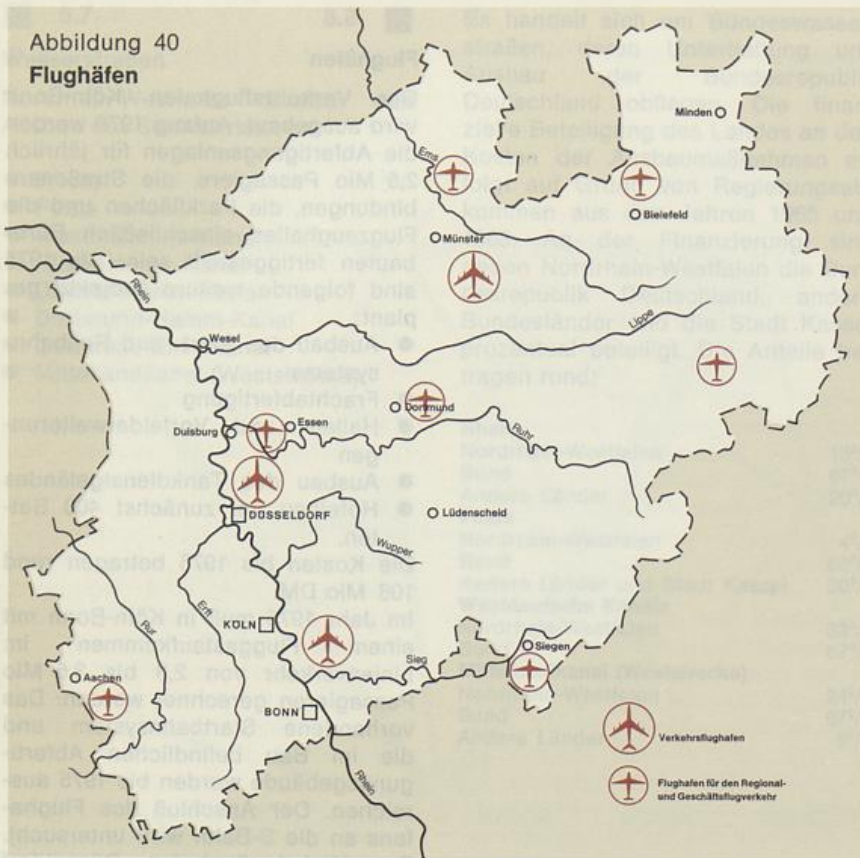
- Bau einer neuen Abfertigungsanlage mit Straßenanbindungen, Parkflächen und einem S-Bahnanschluß
- Bau einer weiteren Start- und Landebahn
- Hallen- und Vorfelderweiterungen.

Die Kosten bis 1975 betragen 150,5 Mio DM.

Im Jahr 1975 muß in Düsseldorf mit einem Fluggastaufkommen im Linienverkehr von 5,9 Mio Passagieren gerechnet werden. Die Kapazität des vorhandenen Startbahnsystems wird bis 1973 erschöpft sein. Auch bei dem Bau der geplanten neuen Anlagen wird um 1980 die Kapazitätsgrenze des Flughafens Düsseldorf erreicht sein.

Der Schwerpunkt des Luftverkehrsaufkommens in Nordrhein-Westfalen liegt im Ruhrgebiet. Er orientiert sich zum überwiegenden Teil zum Flug-

Abbildung 40
Flughäfen



NWP 75

hafen Düsseldorf, der nur begrenzt ausgebaut werden kann. Der Ausbau eines dritten Verkehrsflughafens ist daher dringlich. Er ist im Raum Münster-Dortmund-Beckum vorgesehen. Die Landesregierung strebt an, diesen Flughafen 1975 bis 1980 auszubauen. Die Voraussetzungen sollen bis 1975 geschaffen werden. Auch für diesen Flughafen ist ein S-Bahnanschluß vorgesehen. Die reinen Planungskosten betragen bis 1975 rund 5 Mio DM.

Flughäfen für den Regional- und Geschäftsflugverkehr benötigen in der ersten Ausbaustufe eine Start- und Landebahn von 1800 m Grundlänge. In Nordrhein-Westfalen bestehen erst zwei betriebsfähige Regionalflughäfen (Essen-Mülheim und Siegerland). Fünf weitere Standorte sind für die Errichtung von Regionalflughäfen festgelegt:

- Münster-Osnabrück (Greven)
- Bielefeld-Herford (Nagelsholz)
- Paderborn-Büren-Lippstadt (Ahden)
- Dortmund-Unna (Bönen)
- Raum Aachen.

Darüber hinaus stehen 30 Verkehrslandeplätze und 37 Segelfluggelände zur Verfügung. Einige dieser Flugplätze sollen unter Beibehaltung ihres Genehmigungsstatus schwerpunktmäßig für den Geschäftsreiseverkehr bzw. für den Luftsport ausgebaut werden. Die Kosten betragen im Programmzeitraum 66,5 Mio DM. Durch die Bildung von Schwerpunkten in der Luftfahrtbodenorganisation soll eine wirkungsvolle Koordination erreicht und eine Zersplitterung von Ausbaumitteln verhindert werden.

Wegen der unterschiedlichen Beteiligungsverhältnisse bei den einzelnen Baumaßnahmen ergeben sich jeweils verschieden hohe Landesanteile. Die Gesamtsumme der Landesanteile im Programmzeitraum beträgt 114 Mio DM.

Die räumliche Lage der bestehenden und geplanten Verkehrsflughäfen und Flughäfen für den Regional- und Geschäftsflugverkehr zeigt Abbildung 40.

Datensammel-Kanal
Der Westteil des Kanals wird
verfallen in der Kanalung
Lümm-Werke wird das Fähr-
verfall. Die Bauarbeiten werden
bis zum 1975 abgeschlossen. Die
Landesausgaben betragen 10,5 Mio
DM.

Landesausgaben
Der Ausbau des Kanals wird
Landesausgaben betragen 10,5 Mio
DM.

Landesausgaben
Der Ausbau des Kanals wird
Landesausgaben betragen 10,5 Mio
DM.

Landesausgaben
Der Ausbau des Kanals wird
Landesausgaben betragen 10,5 Mio
DM.

Langfristiges Ziel

Betrieb von drei Verkehrsflughäfen und mehreren Flughäfen für den Regional- und Geschäftsflugverkehr.

Maßnahmen bis 1975

Ausbau der Verkehrsflughäfen Köln-Bonn und Düsseldorf; Planung des Verkehrsflughafens Dortmund-Münster; Ausbau von Flughäfen für den Regional- und Geschäftsflugverkehr.

Landesausgaben

im Programmzeitraum 114 Mio DM.